

## Morbus Crohn – Ist Adalimumab wirksam bei der Behandlung von Fisteln?

**Datum:** 13.08.2018

**Original Titel:**

A Meta-Analysis of Adalimumab for Fistula in Crohn's Disease

**Viele Patienten mit Morbus Crohn leiden unter Fisteln. Forscher fanden heraus, dass etwa 2 von 3 dieser Patienten zumindest teilweise von Adalimumab profitierten. Weitere Alternativen sind somit nötig, um allen Patienten helfen zu können.**

---

Eine Komplikation, mit der etwa die Hälfte der Morbus Crohn-Patienten zu kämpfen hat, sind Fisteln. Es handelt sich hierbei um röhrenförmige Hohlräume, die oftmals an der Körperoberfläche in eine Öffnung münden können. Diese Fisteln können sehr schmerzhaft sein und unter Umständen zu einer Stuhlinkontinenz führen, wenn sie eine Verbindung vom Darm zur Körperoberfläche bilden. Aufgrund dieser körperlichen und seelischen Belastung ist die Entfernung dieser Fisteln ein wichtiges Therapieziel bei der Behandlung von Morbus Crohn.

### **Wissenschaftler fassten die Ergebnisse mehrerer Studien zusammen und werteten sie neu aus**

Drei Wissenschaftler aus Hengyang (China) wollten einen Überblick darüber geben, wie wirksam Adalimumab bei der Behandlung von Fisteln bei Morbus Crohn-Patienten ist. Adalimumab ist ein biotechnologisch hergestellter Wirkstoff, der häufig dann angewandt wird, wenn die herkömmlichen Therapien gescheitert sind oder nicht vertragen wurden. Für ihre Übersichtsstudie suchten die Wissenschaftler in elektronischen, internationalen Datenbanken nach Studien, die sich mit dieser Thematik beschäftigt hatten. Bei ihrer Suche fanden sie 7 Studien, die ihre Auswahlkriterien erfüllten. Die 7 Studien beinhalteten insgesamt Daten von 379 Patienten. Die Wissenschaftler fassten die Ergebnisse dieser Studien zusammen und werteten sie neu aus.

### **Die meisten Patienten mit Fisteln profitierten von Adalimumab**

Das Ergebnis war, dass Adalimumab bei der Behandlung von Fisteln bei Morbus Crohn-Patienten insgesamt gute Ergebnisse erzielte. Bei mehr als jedem 3. Patienten (36 %) konnten die Fisteln durch die Adalimumab-Therapie komplett geschlossen werden. Bei 31 % der Patienten konnten die Beschwerden, die durch die Fisteln hervorgerufen wurden, immerhin verbessert werden, auch wenn sie nicht vollständig geschlossen werden konnten. Das bedeutet, dass Adalimumab etwa 2 von 3 Morbus Crohn-Patienten mit Fisteln wenigstens teilweise helfen konnte.

Adalimumab konnte somit gute Erfolge bei der Behandlung von Fisteln bei Morbus Crohn-Patienten erzielen. Allerdings zeigte die Behandlung bei 1 von 3 Patienten nicht die erhoffte Wirkung. Das bedeutet, dass auch weiterhin nach alternativen oder zusätzlichen Behandlungsmöglichkeiten geforscht werden muss, um allen Patienten helfen zu können. Ein neuer Ansatz stellt in dem Zusammenhang die Stammzelltherapie dar. Hierbei werden bestimmte Stammzellen direkt in die

Fisteln injiziert. Diese Methode konnte in klinischen Studien bereits Erfolge bei der Behandlung von Morbus Crohn-Patienten mit behandlungsresistenten, komplexen Fisteln verbuchen (Studie von Panés und Kollegen, 2017 in der medizinischen Fachzeitschrift *Gastroenterology* veröffentlicht). Vermutlich wird diese Behandlungsalternative bald in Europa zugelassen.

**Referenzen:**

Fu YM, Chen M, Liao AJ. A Meta-Analysis of Adalimumab for Fistula in Crohn's Disease. *Gastroenterol Res Pract.* 2017;2017:1745692. doi: 10.1155/2017/1745692.